

## Übersicht Listennummern der eingereichten Wahlvorschläge für die Grossratswahlen vom 7. April 2024

Bis am Montag, 4. Dezember, sind insgesamt 47 Wahlvorschläge von zehn Parteien und Gruppierungen für die fünf Bezirke Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden für die Erneuerungswahl des Grossen Rates vom 7. April 2024 bei der Staatskanzlei des Kantons Thurgau eingereicht worden. Gemäss § 17 Abs. 1 der Verordnung zum Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht (StWV; RB 161.11) erfolgt die Vergabe der Listennummern in der Reihenfolge des Eingangs der Wahlvorschläge. Werden am gleichen Tag mehrere Wahlvorschläge eingereicht, entscheidet das Los über die Listennummer (§ 17 Abs. 2 StWV). Bei der Wahl des Grossen Rates werden Wahlvorschläge derselben Partei oder Gruppierung aus verschiedenen Wahlkreisen, die zusammen eingereicht werden, als ein Vorschlag behandelt und erhalten die gleiche Nummer (§ 17 Abs. 1 Ziff. 2 StWV). Die Losziehung findet vor Abschluss der Überprüfung der eingereichten Wahlvorschläge stat. Die Vergabe der Listennummern erfolgt daher unter dem Vorbehalt der Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge.

Die Losziehung hat folgende Listennummern ergeben:

Nr.	Wahlvorschlag	Bezirke
1	GRÜNE	Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden
2	Junge Evangelische Volkspartei (JEVP)	Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden
3	Schweizerische Volkspartei (SVP)	Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden
4	Die Mitte	Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden
5	Sozialdemokratische Partei und Gewerkschaften (SP/Gew.)	Frauenfeld, Münchwilen und Weinfelden
6	FDP.Die Liberalen (FDP)	Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden
7	Eidgenössisch-Demokratische Union (EDU)	Arbon, Frauenfeld, Münchwilen und Weinfelden
8	Grünliberale (GLP)	Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden
9	Aufrecht Thurgau (AUFTG)	Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden
10	Evangelische Volkspartei (EVP)	Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen und Weinfelden

Staatskanzlei des Kantons Thurgau

Frauenfeld, 8. Dezember 2023